

Neugestaltung des Marga und Walter Boll-Platzes in Sindorf

Wesentlicher Schritt zur Umgestaltung des Platzes beschlossen

Kerpen, 14.12.2021

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 07. Dezember 2021 den Verkauf von Teilflächen am Marga und Walter Boll-Platz an die Marga und Walter Boll-Stiftung beschlossen.

Dieser Entscheidung war ein konzeptbezogenes Vergabeverfahren vorangegangen, bei dem sich die Stiftung mit ihrem städtebaulichen Entwurf inkl. eines Nutzungskonzeptes gegen einen anderen Bewerber durchsetzen konnte. Die Vergabekriterien wurden in einem eigens dafür geschaffenen Arbeitskreis erarbeitet.

Seitens der Stiftung ist die Errichtung eines Wohn- und Geschäftshauses mit Tiefgarage geplant. Das Gebäude wird nach den neuesten energetischen Standards geplant; Dach- und Fassadenbegrünung, Photovoltaik- und Regenwassernutzung sind vorgesehen. Es wird ein Freiraumkonzept erarbeitet und umgesetzt, in das auch die verbleibende öffentliche Platzfläche einbezogen wird und die von der Bürgerwerkstatt Sindorf geäußerten Wünsche zur Neugestaltung des Platzes berücksichtigt werden.

Mit dieser Entscheidung ist ein weiterer wichtiger Schritt zur bereits seit langem von den Sindorfer Bürgerinnen und Bürgern gewünschten Neugestaltung und Nutzung des Marga und Walter Boll-Platzes, die zur städtebaulichen Aufwertung des Bahnhofsumfeldes Sindorf beitragen wird, umgesetzt.